

Busfahrt zur Meyer-Werft in Papenburg mit Stadtrundfahrt

Am 25. Juli, pünktlich um 8.00 Uhr, setzten sich die zwei gecharterten Busse mit insgesamt 78 Pensionären in Bewegung mit dem Ziel Meyer-Werft in Papenburg. Schnell erreichten wir die Autobahn, um nach ca. 3 Stunden unser Ziel zu erreichen.



Die uns schon bekannte Stadtführerin Frau H. Tholen nahm uns freundlich in Empfang und führte mit Sachkompetenz und teilweise markigen und launigen Bemerkungen durch die Werft-Montagehallen.

Die in Papenburg ansässige Werft wurde 1795 gegründet und befindet sich in sechster Generation im Familienbesitz. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich die Meyer-Werft weltweit einen exzellenten Ruf erworben. Bekannt ist das Unternehmen vor allem durch den Bau großer, moderner und anspruchsvoller Kreuzfahrtschiffe. Hierzu zählen auch diverse Schiffe der AIDA-Cruises.



Die Meyer-Werft verfügt heute weltweit über die modernsten Produktionsanlagen im Schiffbau. So entstand bis 1987 eines der größten überdachten Baudocks auf der Welt. Dieses wurde Anfang der Neunziger nochmals um 100 Meter verlängert. 2001 wurde der Bau eines zweiten überdachten Baudocks beschlossen.



Auch neue Vorfertigungshallen kamen hinzu. In diesen wird vor allem die Laserschweißtechnik für die einzelnen Stahlsegmente eingesetzt.

Derzeit bauen die Meyer-Werft-Spezialisten sechs unterschiedliche Schiffe zur selben Zeit. Das sind, vier Flusskreuzfahrtschiffe, ein Forschungsschiff für die Tiefseeforschung im Indischen und Pazifischen Ozean, sowie das Kreuzfahrtschiff die „Norwegian Getaway“. Eines der größten Kreuzfahrer für insgesamt 3969 Passagiere in 2014 Kabinen.



Beeindruckend ist der Blick von der Galerie in die Montagehalle, mit dem in weiß lackierten Schiffsneubau. Anfang 2014 soll die Ablieferung an den Auftraggeber erfolgen. Dann hat die Meyer-Werft 37 Kreuzfahrtschiffe für anspruchsvolle Kunden aus aller Welt gebaut.

---Eine beeindruckende Leistung des „Deutschen Schiffbaus---

Nach dem Mittagessen führt uns unsere Stadtführerin in Kombination eines Fußmarsches und Busfahrt zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt Papenburg. Papenburg ist die längste und älteste Fehnkolonie Deutschlands. Insgesamt verfügt die Stadt über ein Kanalnetz von 42 km Länge. In den Kanälen liegen originalgetreue Nachbauten alter Papenburger Segelschiffe vor Anker.



Bekannt und sehr beliebt ist die jährliche „Papenburger Blumenschau“. Tradition und Kulturpflege wird durch Museen und Heimathäusern deutlich. Moorlandschaften und sehenswerte Naturlandschaften sind ein typisches Zeichen für die Naturverbundenheit von Papenburg.



**Insgesamt eine interessante und sehr informative Veranstaltung.
....und alles bei schönstem Sommerwetter.**

**Herzlichen Dank an Frau Distel für die Organisation und Durchführung
dieses gelungenen Tages.**

**Hamburg, den 31.07.2013
Uwe Lüdemann**